

**II-7940 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 4021 IJ

1989-06-27

**A N F R A G E**

der Abgeordneten Wabl, Erlinger und Freunde  
an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport  
betreffend Klassenschülerzahlen

Anlässlich des Volksbegehrens zur Senkung der Klassenschülerzahl  
richten die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin  
für Unterricht, Kunst und Sport folgende

**A N F R A G E :**

1. Wieviele Klassen wurden je Bundesland, Schulart und Schulstufe im Schuljahr 1988/89 geführt, in wievielen dieser Klassen wurden

40 und mehr  
36 bis 39  
33 bis 35  
30 bis 32  
26 bis 29  
25  
20 bis 24  
15 bis 19  
10 bis 14  
9 und weniger

SchülerInnen unterrichtet?

2. Wie ist die Frage 1 für das Schuljahr 1986/87 zu beantworten?
3. Wieviel Prozent der SchülerInnen der Volksschulen, der Hauptschulen und der AHS bzw. BHS besuchten im Schuljahr 1988/89 Klassen mit mehr als 25 SchülerInnen?
4. Sie haben wiederholt in der Öffentlichkeit von einem derzeitigen LehrerIn/SchülerInnen-Verhältnis von 1 zu 10 gesprochen. Wie errechneten Sie diese Zahl, waren darin karenzierte, außer Dienst gestellte, teilzeitbeschäftigte LehrerInnen eingerechnet?

5. Eine bloße Beobachtung des LehrerIn/SchülerInnen-Verhältnisses ist nicht sehr aufschlußreich, da in den letzten Jahren die Mehrdienstleistungen (Überstunden) bei LehrerInnen massiv abgebaut wurden. Es wäre daher die tatsächlich unterrichtete Stundenanzahl in die Rechnung aufzunehmen: Anzahl der tatsächlich unterrichtenden Lehrer mal Durchschnitt der abgerechneten Wochenstunden zur Anzahl der SchülerInnen. Wie gestaltet(e) sich dieses Verhältnis im Schuljahr 1979/80, im Schuljahr 1986/87 und im Schuljahr 1988/89?
6. a) Wieviele SchülerInnen sind für die erste Schulstufe der Volksschule für den kommenden Herbst angemeldet, entspricht dies einem Steigen oder Sinken der "Erstklassler" gegenüber dem Vorjahr?  
b) Wieviele Volksschullehrer werden im nächsten Schuljahr beschäftigt werden, wieviele waren im Vorjahr beschäftigt?
7. a) Wieviele niederorganisierte Volksschulen gibt es und in welchen Bezirken befinden sie sich vorrangig?  
b) Wie entwickelt sich der Schülerstand dieser Volksschulen in den angeführten Bezirken von diesem Schuljahr auf das kommende?  
c) Sind aufgrund dieser Entwicklung einige Schulstandorte vor der Schließung bedroht, wenn ja, welche?